1. Beilage zu Nr. 35 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis

Dienstag den 11. Februar 1908.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Kunst.

* **Die deutschnationale Skulpturausstellung in Newyork,** die für Ende dieses Jahres vorbereitet wird, hat jetzt feste Gestalt gewonnen. Im Auftrage des künstlerischen Komitees, dessen Vorsitzender Professor Adolf von Hildebrand-München ist, begibt sich Professor Walter Schott nach Newyork. Unter den Ausstellern sind Reinhold Begas, Hildebrand, Scheyer, Bluth, Stuck, Gaul, Lederer, Klimsch, Diez und Vrba, Hermann Hahn und Meyer, Otto Lessing, Taschner und viele andere. Die Ausstellung wird nur Werke in echtem Material, in Marmor und Bronze, enthalten, aber auch Kleinplastik und Plaketten umfassen. Die Meldungen stellen einen Wert von mehreren Millionen Mark dar.

Wissenschaft.

* **Der deutsche Ozeanograph Otto Krümmel** wurde von der Geographischen Gesellschaft in Bonn in ihrer gestrigen Generalversammlung unter lebhaftem Beifall zu ihrem korrespondierenden Mitglied gewählt.

* **Gedächtnisfeier für Professor Dernburg.** Aus Berlin wird vom Sonnabend gemeldet: Die Juristische Gesellschaft veranstaltete heute hier im Hotel de Rome eine Gedächtnisfeier für den verstorbenen Rechtslehrer Dernburg. Anwesend waren unter anderen die Minister Beseler, Studt, Schönstedt, Staatssekretär Dernburg, Kammergerichtspräsident Lisco, der Rektor der Universität Stumpf. Die Gedächtnisrede hielt Professor Kipp. Er wies nach, wie Dernburg vom Historischen ausgehend mehr und mehr Dogmatiker wurde, ohne jemals den Grundsatz zu verleugnen, daß die Erkenntnis des geltenden Rechts sich auf gesellschaftlicher Grundlage aufbauen müsse. Nach Kipp rühmte der Präsident der Juristischen Gesellschaft, der frühere Reichsbankpräsident Koch, Dernburg als wahrhaften praeceptor Germaniae.

* **Vereinigung der Professoren des Herrenhauses.** Die dem Herrenhause angehörigen Professoren der Universitäten und technischen Hochschulen beabsichtigen (unabhängig von ihrer Fraktionszugehörigkeit) eine „Akademische Vereinigung" zu begründen.

* **Professor Schnitzer** hat weiteren Verboten der Bischöfe zuvorund der Regierung entgegenkommend seine Vorlesungen über die Dogmengeschichte an der Universität München bis auf weiteres eingestellt. Der Verlauf der Schlußverleihung am Freitag gestaltete sich zu einer großen Kundgebung für den Gelehrten. Ungeheure Mengen Studierender drängten sich, wie die Münchener Neuesten Nachrichten melden, vor dem Hörsaal. Schnitzer wurde bei seinem Eintritt mit minutenlangen Ovationen, Hoch- und Bravorufen begrüßt. Er begann mit bewegter Stimme seine Vorlesung über das Vaterunser. Am Schluß seiner Abschiedsrede betonte er, er habe versprochen, wie immer zu lesen, oder nicht mehr. Nicht getroffen und nicht gebeugt jähe er der Zukunft entgegen. Kühne Bibelforscher seien bekämpft worden, und heute hätten sie recht. Er, Schnitzer, habe nicht mit neuen Thesen prunken wollen. Was er gelehrt habe, sei das tägliche Brot. Die Studenten seien keine Kinder mehr, und sie hätten ein heiliges Recht auf volle Wahrheit, dem auch er zu entsprechen gesucht habe. Die Ovationen wiederholten sich am Schluß in stürmischer Weise.

* **Mit dem Bau des Deutschen Museums,** dessen Vorarbeiten bereits rege im Gange sind, wird, wie man aus München meldet, anfangs April begonnen werden.

* **Großer Fund im Gräbertal von Theben.** Die Archaeologen sind in freudiger Aufregung über einen großen Fund, den man in dem Gräbertale der Könige von Theben gemacht hat. Man fand nämlich die Juwelen der Königin Seti II. (aus der 19. Dynastie). Sie lebte etwa 1300 Jahre v. Chr. und war wahrscheinlich die Frau des Pharao des „Exodus". Es sollen nach der „Frankf. Z." schwere Armbänder von Gold und Ohrringe von mehreren Zoll Länge gefunden worden sein, sowie außerordentlich künstlerisch angefertigte Ringe und Stirnbänder von Gold. Der Schatz wurde bisher nur von den glücklichen Findern besichtigt. Das Grab selbst war leer. Die Juwelen sind man in Matsaf eingebettet; sie waren dort wahrscheinlich von Räubern die das Grab ausgeplündert hatten, in alter Zeit versteckt worden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle I., Burgstraße 38.

Aufgeboten (8. Februar): Der Bahnarbeiter Paul Fiedler und Minna Kunze, Wittekindstr. 19 und Gr. Brunnenstr. 45.

Eheschließungen (8. Februar): Der Obermaschinistenmaat Paul David und Wanda Ziegner, Kiel und Ludwig-Wuchererstr. 31. — Der Revolverdreher Kurt Dengau und Marie Krause, Lützenerstr. 3 und Gr. Gosenstraße 28. — Der Gefreiter im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 75 Ernst Pinnow und Elise Kunke, Reichsbahnstr. 93 und Berlinerstr. 32. — Der Fleischer Franz Herzer und Berta Diehe, Landsbergerstr. 49 und Weißenburgstr. 9. — Der Kaufmann Karl Wolf und Ida Franke, Reilstr. 124.

Geboren (8. Februar): Dem Glaser Franz Schimpf ein S. Franz, Hohenzollernstr. 2.

Gestorben (8. Februar): Der Bahnhofs-Inspektor a. D. Karl Wiechte 68 J., Reilstr. 60. — Des Fleischer Oskar Wittig S. Walter 6 Mon., Lessingstr. 27.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

Aufgeboten (8. Februar): Der Pfarrer Dr. phil. Felix Trommsdorff und Elisabeth Lucke, Leitlitz und Robert-Franzstr. 10. — Der Tischler Fritz Kautzner und Marie Lampe, Pfännerhöhe 3 b. — Der Schlosser Berthold Kurzweil und Martha Knoblach, Dieskauerstr. 11a und Schlossestr. 11. — Der Maschinenbaumeister Hermann Besler und Frieda Lippmann, Münster (W.) und Friesenstr. 28.

Eheschließungen (8. Februar): Der Metallschleifer Wilhelm Meyer und Ida Amberger, Alter Markt 32. — Der Fensterputzer Robert Langrod und Bertha Both, Mittelstr. 17 und Mansfelderstr. 28. — Der Schneidermeister Heinrich Degel und Helene Fritzsch, Schmeerstr. 5. — Der Postbote Oskar Zimmermann und Ottilie Faust, Lerchenfeldstr. 7 und Liebenauerstr. 20. — Der Ingenieur Kurt Böttcher und Doris Böhme, Berlin und Bitterfeld. — Der Buchhalter Heinrich Füßl und Sixtine Ellebrock, Freimfelderstr. 7a. — Der Kaufmann Paul Wendorf und Klara Vogeslack, Stresebergstr. 7 und Tosse. 63. — Der Fabrikant Karl Spielberger und Margarete Proepper, Fürth und Magdeburgerstr. 2. — Der Schlossermeister Bruno Beyer und Alma Gebhardt, Bretteltr. 8 und Taubenstr. 12. — Der Arbeiter Robert Neddermeyer und Ottilie Kuhner, Mauritzstr. 23. — Der Landwirt Eduard Gebhardt und Selma Reinhardt, Schackstedt und Markstr. 10. — Der Bahnarbeiter Hermann Schulze und Berta Meinhardt, Forsterstr. 46 und Röthstedt. — Der Fensterputzer Paul Kunnitz und Rosa Schrader, Gabelsbergerstr. 24 und Bergstr. 4. — Der Gutsverwalter Wilhelm Becker und Meta Meyer, Steelbergstr. 14.

Geboren (8. Februar): Dem Arbeiter Hermann Schmidt eine T. Anna, Kl. Sandberg 18. — Dem Reisenden Willy Kohlmann ein S. Henry, Beesenerstr. 11. — Dem Kneipt Wilhelm Fränkel eine T. Frieda, Klimkt. — Dem Fabrikarbeiter Friedrich Müller ein S. Otto, Krukenbergstr. 2. — Dem Fabrikarbeiter Richard Lupfe eine T. Frieda, Ludwigstr. 47. — Dem Stellmacher Emil Kripp ein S. Heinz, Schweizerstr. 25.

Gestorben (8. Februar): Der Kaufmann Ernst Zeschmar 55 J., Ludwigstraße 28. — Der Arbeiter Otto Hammer 40 J., Hardenbergstr. 5. — Des Milchkutscher Robert Erfurth Eheleau Fastine geb. Müller 4 J., Trothaerstraße 56. — Des Bautechniker Paul Lindner S. Paul 3 J., Kl. Brauhausstraße 15.

Auswärtige Aufgebote.

Der Schneidemüller Robert Vogler und Anna Eberhardt, Cönnern und Gräfinau.

Aus der Umgebung.

* **Oneitz,** 9. Februar. (Ernennung.) Der hiesige Majoratsbesitzer Herr von Brünneck in Schilde ist zum Ehrenritter der Kurmark Brandenburg ernannt worden.

* **Bitterfeld,** 8. Februar. (Diebstahl.) Einem am Markt hier wohnhaften Kaufmann wurde kürzlich aus einem Nebenzimmer hinter dem Laden ein Deckbett im Werte von etwa 45 Mk. gestohlen. Als Täter kann den Umständen nach nur eine mit den Verhältnissen vertraute Person in Frage kommen. Der Dieb ist noch nicht ermittelt.

* **Nordhausen,** 8. Februar. (Beim Essen erstickt.) Ein Arbeiter ließ sich in einer Wirtschaft eine Portion Essen geben. Der als starker Esser bekannte Mann verschlang sofort ein großes Stück Fleisch. Unmittelbar darauf stellte sich aber ein heftiges Würgen ein.

* **Nordhausen,** 9. Februar. (1000jähriges und 500jähriges Jubiläum.) Unser Nachbarort Walkhausen an der Helme wird am 20. Juni d. Js. das 1000jährige Jubiläum seines Bestehens in Verbindung mit der 500jährigen Wiederkehr der Einweihung der dortigen Kirche feiern. Große Vorbereitungen zu diesem seltenen Feste werden schon jetzt getroffen. Zur Bestreitung der Kosten ist durch freiwillige Gaben eine hohe Summe zusammengebracht worden. Die Feier wird sich über drei Tage erstrecken. Den Höhepunkt der festlichen Veranstaltungen soll ein historischer Festzug am Sonntag (21. Juni) bilden.

o **Egeln,** 9. Februar. (Ertrunken.) Gestern nachmittag sind auf dem Hundegraben zwei Knaben durch das schon morsche Eis gebrochen und im Wasser verschwunden. Es gelang nach kurzer Zeit, da Hilfe sofort herbeieilte, den 9jährigen Knaben Zuchinsky dem Wasser lebend zu entreißen, während der andere der 12jährige Knabe, Emil Robert, ertrunken ist.

* **Hohenmölsen,** 8. Februar. (Explosion.) Vorgestern nachmittag 4 Uhr explodierte in der dritten Batterie der Schwelerei der Grube „Anna Antonie" bei Wildschütz ein Zylinder, der das Dach in Brand setzte. Durch das schnelle Eingreifen mittelst der Dampfspeichen wurde man des Feuers in kurzer Zeit Herr.

* **Dölsdorf,** 9. Februar. (Gefährliches Spiel.) Der schon bejahrte Dienstknecht Franz Heyland, im Dienste beim Gutsbesitzer Herrn P. Werner, suchte auf dem Düngerhofe einen Bullen mit einem Getreidesack zu schlagen. Der Bulle ging auf das Spiel ein, zerbrach eine Stange der Barriere und schob den Mann mit den Hörnern vor sich her einer Wand zu. Zum Glück rannten in der Scheune beschäftigte Dreschers herbei und schlugen mit ihren Dreschflegeln auf das Tier, welches nun von Heyland losließ. Es gelang dann auch, den Bullen an die Kette zu bringen. Der sofort herbeigeeilte Arzt stellte fest, daß H. den Bruch einer Rippe erlitten hatte. Er wurde in das Kreiskrankenhaus gebracht.

* **Calbe** a. d. Milde, 8. Februar. (Die Furcht vor Sternickel) hat den 13 Jahre alten Sohn des Arbeiters Arends in Calbe a. d. Milde wahnsinnig gemacht. In der Altmark wird die ländliche Bevölkerung von einem panischen Schrecken befallen, wenn es heißt, Sternickel ist in der Nähe. Der junge Arends wagte sich seit Tagen nicht mehr allein aus dem Hause. Als es nun gestern hieß, Sternickel sei auf dem Anmarsch nach Calbe, brach bei dem Kinde der Wahnsinn aus. Der Knabe mußte der Provinzialirrenanstalt Uchtspringe zugeführt werden. — Sternickel hält sich noch immer in der Altmark auf und trotz der Verfolgung durch Gendarmerie, Polizei, Militär und Polizeihunde schon wochenlang.

Depot und Versandapotheke: **Bahnhofs-Apotheke,** Halle a. S. Delitzscherstr. 3 (zwischen Bahnhofsvorplatz u. Riebeckplatz). Inh.: **Karl Heise** Kgl. Stabsapotheker a. D. und Nahrungsmittelchemiker. (Fernspr. 463.)

Kaufhaus **H. Elkan** Leipzigerstr. 87.

Ausnahme-Angebote

Die hier erwähnten Angebote sind so billiger Art, daß eine **Besichtigung** derselben unbedingt zweckmäßig ist.

Dienstag — Mittwoch — Donnerstag — Freitag.

Wir geben Marken der Rabatt-Sparvereinigung oder Konsum-Marken, auf Wunsch 5% in bar. **Umtausch** v. allen, auch abgeschnittenen Waren.

Extra-Posten
Herrenstoff-Reste
für Knaben-Anzüge und Herren-Hosen passend, schöne moderne Muster,
Ausnahmepreis
1,95
jeder Rest Mk.

Extra-Posten
Mädchen-Hüte
sowie Rundhüte für Knaben, Wert bis 1,25 Mk., in rot und blau,
Ausnahmepreis
zum Aussuchen **25** Pf.
Hut

Extra-Posten
Kinder-Kleidchen
für das Alter von 5 bis 12 Jahren, in Sammet und Wolle,
Wert bis 9 Mk.,
zum Aussuchen **3,50** Mk.
Kleid

Extra-Posten
Unterrock-Velour
schöne weiche Qualität, garantiert waschecht, frische Muster
zum Aussuchen **44** Pf.
Meter

Extra-Posten
Wollene Damenblusen
einfarbig und gemustert, ganz auf Futter,
sonst bis 7 Mk.,
Ausnahmepreis **3,25** Mk.
Bluse

Extra-Posten
Tischdecken
in rot und grün, schöne große Decken in aparter Ausführung, soweit Vorrat,
Ausnahmepreis **2,90** Mk.
Tischdecke

Extra-Posten
Damen-Paletots
hochelegante Paletots aus prima Stoffen, sowie bester Verarbeitung
jetzt **6,75** Mk.

Extra-Posten
Damen-Capes
gute graumelierte Stoffe, vollständig lang und weit
jetzt **6,90** Mk.

Letztes Damen-Winterhut-Angebot.
Sämtliche Damenhüte
in 2 Serien.
Sämtliche engl. garnierte Hüte, Wert bis 8 Mk., jetzt zum Aussuchen **1** Mk.
Sämtliche voll garnierten Hüte Wert bis 15 Mk. jetzt zum Aussuchen **3** Mk.

Extra-Posten
Kinder-Capes und Jacketts
um vollständig damit zu räumen verkaufen wir dieselben zu **Spottpreisen.**

Extra-Posten
Kostüm-Röcke
in schönen Ausführungen, sowie guten Stoffen
Wert sonst höher zum Aussuchen **2,95** Mk.
Kostüm-Rock

Extra-Posten
Kleider- und Hemden-Barchent
schöne waschechte Muster
Ausnahmepreis
25 Pf.
jetzt Meter

Ein Posten
Paneelbretter, Garderobenhalter u. Ueberhandtuchhalt.
in hell und dunkel poliert
38 Pf.
jetzt Stck.

Ein Posten
Muster-Stücke,
bestehend aus Haushalt- und Luxuswaren.
Diese Sachen sind äußerst billig
zum Aussuchen **20** Pf.
Stck.

Ein Posten
Essig- u. Oel-Flaschen
blau Zwiebelmuster, schöne Form,
soweit Vorrat reicht
38 Pf.
jetzt Stück

Extra-Posten
Frauen-Strümpfe
in schwarz und grau, schöne weiche Qualität,
soweit Vorrat reicht
48 Pf.
jedes Paar

Extra-Posten
Barchent-Bettücher
in weiß u. bunt, großes Tuch, in guter weicher Qualität, waschechte Muster
1,48 Mk.
Ausnahme-Preis
sonstiger Preis höher

Konfirmanden-Anzüge, jeder Anzug preiswert, **24 M. bis 9,75 M.** **Konfirmanden-Kleiderstoffe,** denkbar größte Auswahl **Mtr. 3,25 bis 68 Pf.**

Im Handelsregister Abteilung B Nr. 120, betreffend **Dr. Mager & Hoffmann**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu Halle a. S., ist heute eingetragen:

Die Vertretungsbefugnis des Liquidators ist beendet.

Die Firma ist erloschen.

Halle a. S., den 5. Februar 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abteil. A Nr. 1939 ist heute die Firma: **Rosen-Apotheke Erich Rosendorf** mit dem Sitze zu Halle a. S. und als Inhaber der Apotheker und Apothekenbesitzer **Erich Rosendorf** daselbst eingetragen.

Halle a. S., den 4. Febr. 1908.
Königl. Amtsgericht. Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 1110, betreffend die Firma **Carl Jacob** in Halle a. S. ist heute eingetragen:

Inhaber des Geschäfts ist jetzt der Kaufmann **Fritz Jacob** in Halle a. S.

Halle a. Saale, den 5. Febr. 1908.
Königl. Amtsgericht, Abtl. 19.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 1940 ist heute die offene Handelsgesellschaft **W. Endemann & Bruns**, Ingenieure und staatlich vereidigte Landmesser, mit dem Sitze zu Halle a/S. eingetragen.

Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1908 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Ingenieure und staatlich vereidigten Landmesser **Wilhelm Endemann** u. **Wilhelm Bruns** in Halle a. S.

Halle a. S., den 5. Februar 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 267, betr. die offene Handelsgesellschaft **Burghardt & Becker** zu Halle a. S., ist heute Folgendes eingetragen: Der Kaufmann **Moritz Burghardt** in Halle a. S. ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist der Kaufmann **Gerson Burghardt** in Halle a. S. in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten.

Halle a. S., den 6. Februar 1908.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister Abt. B Nr. 15, betreffend **A. Riebeck'sche Montanwerke**, Aktiengesellschaft zu Halle a. S., ist Folgendes eingetragen: Bergrat **August Schroecker** ist aus dem Vorstand ausgeschieden, an seiner Stelle ist der Bergmeister **Ludwig Hoffmann** in Halle a. S. zum Vorstandsmitglied bestellt.

Halle a. S., den 6. Februar 1908.
Königl. Amtsgericht, Abteil. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Friedrich Wilhelm Lüderitz** in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters — sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses der Schlußtermin auf

den 26. Februar 1908, vormittags 11½ Uhr,

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Poststraße 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, bestimmt.

Halle a. S., den 5. Febr. 1908.
Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **August Ernst** alleinigen Inhabers der eingetragenen Firma **Gebr. Kirchreisen** in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlußtermin auf

den 15. März 1908, vormittags 11 Uhr,

vor dem Königlichen Amtsgerichte **in Halle a. S., Poststraße 13—17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45.** bestimmt.

Halle a. S., den 7. Februar 1908.
Der Gerichtsschreiber
des Königlichen Amtsgerichts, Abtl. 7.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Pianofortehändlers **Karl Maercker**, Inhabers der nicht eingetragenen Firma **Pianohaus Karl Maercker** in **Halle** a. S., Alter Markt 3, wird heute, am 7. Februar 1908, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Ferdinand Wagner** zu Halle a. S., Königstraße 15, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkurs-Forderungen sind bis zum **29. März 1908** bei dem **Gericht anzumelden.**

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

den 11. März 1908, vormittags 10½ Uhr

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 6. April 1908, vorm. 9½ Uhr

— vor dem unterzeichneten Gericht, Poststraße 13/17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **8. März 1908** Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 7. Februar 1908.
Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der Tapisseriewarenhändlerin **Olga Josopait** in Halle a. S., Poststraße 9/10, wird heute, am 7. Februar 1908, vormittags 9½ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Tapezier **Otto Knoche** in Halle a. S., Bismarckstraße 30, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum **1. März 1908** bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und Forderungen auf

den 9. März 1908, vorm. 10 Uhr

— vor dem unterzeichneten Gerichte, Poststraße 13/17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldnerin zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von der Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **7. März 1908** Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 7. Februar 1908.
Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Stellen finden

Buchhalter,

abs. bilanzsicher, verh., 1. April auf Braunk.-Grube bei Zeitz ges. Bew. mit Phot., Zeugn. u. äuß. Geh.-Anspr. u. **U. M. 7645** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Ein tüchtiger, zuverlässiger und im Brikettfache durchaus erfahrener

Mann

wird per sofort oder zum 1. April 1908 als **Brikettaufseher** gesucht. Gefl. Offerten unter T. 1697 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Ein Maschinentechniker

zur Unterstützung des Rohrnetz-Ingenieurs zum sofortigen Antritt gesucht. Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften an die unterzeichnete Verwaltung bis zum 20. d. Mts einsenden.

Halle a/S., den 6. Februar 1908.
Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Jüngerer Korrespondent, selbständ. Arbeiter, flott. Stenograph u. möglichst Maschinenschreiber (Ideal), militärfrei, in dauernde Stellung von Fabrikgeschäft im Norden per 1. April a. cr. gesucht. Off. mit Lebenslauf, **Referenzen und Gehaltsansprüchen** unter C. 243 an die Exped. ds. Bl.

Jüngerer Buchhalter, sicherer, flotter Arbeiter, militärfrei, von Fabrikgeschäft im Norden in dauernde Stellung per 1. April a. cr. gesucht. Offerten mit Lebenslauf, Referenzen und Gehaltsansprüchen unter D. 244 an die Exped. ds. Bl.

20 Mk. täglich könn. Personen jed. Standes verdienen. **Nebenerwerb** b. Schreibarb. hänsl. Tätigkeit, Vertretung 2c. Näheres **Erwerbscentrale in Freiburg i. Br.**

Suche per sofort oder 1. April für mein **Kolonialwaren- und Getreidegeschäft**

einen jungen Mann.

Den Bewerbungen sind Photographie und Gehaltsansprüche beizufügen. **Auch kann ein Lehrling unter günstigen Bedingungen eingestellt werden.**

Ferd. Yochow, Osterburg.

Jüngeren Schreiber oder auch **Aufsänger** mit guter Schulbildung sucht sofort od. Büren **Rechtsanwalt Dr. Gaze,** Poststraße 6. pt.

Erste deutsche **Unfall- u. Haftpfl.-Vers.-Akt.-Ges.** sucht leistungsf.

General-Vertreter

gegen höchste, ev. feste Bezüge. Off. u. B. J. 6001 Rud. Mosse, Leipzig.

Des Volkes Stimme hat's verkündet,
Es braust nun durch Stadt und Land:
Zu Kaufmann **Schultze** das Vertrau'n uns bindet,
Denn **Schultzen's** Waren sind weltbekannt.

Max Schultze

Moritzzwinger 3

verkauft:

Zucker gemahlen	Pfd.	18 Pf.	Kakao	¼ Pfd.	30 Pf.
Würfelzucker	Pfd.	22 Pf.	Bücklinge	Stück	4 Pf.
Graupen	Pfd.	11 Pf.	Schmeer	Pfd.	60 Pf.
Kartoffelmehl	Pfd.	12 Pf.	Frischen Speck	Pfd.	60 Pf.
Reis	Pfd. 30 23 16	14 Pf.	Ger. Speck	Pfd.	65 Pf.
Gries	Pfd.	18 Pf.	Landspeck	Pfd.	75 Pf.
Riesenerbsen	Pfd.	12 Pf.	Rauchfleisch	Pfd.	75 Pf.
Grüne Erbsen	Pfd.	14 Pf.	Leberwurst I.	Pfd.	60 Pf.
Gesch. Erbsen	Pfd.	18 Pf.	Rotwurst Ia.	Pfd.	60 Pf.
Weiße Bohnen	Pfd. 17	14 Pf.	Sülzwurst Ia.	Pfd.	60 Pf.
Mittel-Linsen	Pfd.	15 Pf.	Schinkenwurst	Pfd.	80 Pf.
Große Linsen	Pfd. 30 25	18 Pf.	Frische Lungen	Pfd.	15 Pf.
Getrockn. Pflaumen	Pfd.	18 Pf.	Frisches Kuheuter	Pfd.	22 Pf.
Aprikosen	¼ Pfd.	20 Pf.	Rindfleisch o. Knochen	Pfd.	35 Pf.
Thüringer Birnen	Pfd.	25 Pf.	Schweinefleisch o. Knoch.	Pfd.	48 Pf.
Calif. Birnen	Pfd.	45 Pf.	Wurstschmalz	Pfd.	40 Pf.
Sev. Kranzfeigen	Pfd.	25 Pf.	Schweineschmalz	Pfd.	50 Pf.
Datteln	Pfd.	35 Pf.	Palmenbutter	Pfd.	54 Pf.
Prünellen	½ Pfd.	55 Pf.	Grosse Landkäse	Stück	4 Pf.
Mischobst	Pfd.	25 Pf.	Sahnen-Limburger	Pfd.	40 Pf.
Neue Ringäpfel	Pfd.	55 Pf.	Neuer Sauerkohl	Pfd.	5 Pf.
Kunsthonig	Pfd.	25 Pf.	Schlanke Gurken	Stück	5 Pf.
Zuckersirup	braun Pfd.	15 Pf.	Zarte Heringe	Stück	5 Pf.
Mohrrübensaft	Pfd.	15 Pf.	Bratheringe	Dose	135 Pf.
Zuckerhonig	i. 1 Pfd.-Gläs.	35 Pf.	Russ. Sardinen	Faß	145 Pf.
Preißelbeeren	in 1 Pfd.-Gläsern	48 Pf.	Roßmöpse	Dose	200 Pf.
Messina-Apfelsinen	Stück	3 Pf.	Schöne Zigarren	Stück	3 Pf.
Messina-Zitronen	3 Stck.	10 Pf.	Branntwein	Liter	70 Pf.
Hausfrauen-Nudeln	Pfd.	30 Pf.	Franck-Zichorien	statt 10 nur	8 Pf.
Nudel-Hörnchen	Pfd.	30 Pf.	Putzpomade	statt 10 nur	5 Pf.
Makkaroni	Pfd.	40 Pf.	1 Fl. Haaröl	statt 50 nur	15 Pf.
Fadennudeln	Pfd.	30 Pf.	Schmierseife	Pfd.	20 Pf.
Gebr. Gerste	Pfd.	15 Pf.	1 Riegel Orangleub. Kernseife	700 Gr. schwer	45 Pf.
Neues Pflaumenmus	Pfd.	16 Pf.			
Köstl. Marmelade	Pfd.	20 Pf.			

Stadtreisender

wird zum Betrieb von Kaffee, Kakao und Tee per sofort bei hohem Verdienst gesucht. Off. von branchekundigen Herren erbitte unter D. 334 an die Expedition d. Bl.

Gesucht

sofort ein **tüchtiger Werkzeugmacher,** sowie ein **Dreher** und **einige Maschinenbauer,** jedoch nur ältere Leute, für dauernde Stell. Anfangslohn 50—55 Pfg. pro Stunde. Gefl. Offerten mit Zeugnissen an **Franz Kuhlmann, Wilhelmshaven.**

Tüchtige

Blechschmiede

werden für dauernde Arbeit bei gut. Verdienst sofort gesucht von **W. Sievershagen,** Fabrik für Brauerei-Einrichtungen.

Schmiedegeselle gesucht Lindenstr. 49.

Tüchtige

Bohrmeister,

sowie 2 **Schichtführer**

2 **Dampfkesselheizer**

für Dampfschnellschlagbohrung mittels Schlagcylinder im härtesten Granitgebirge z. sof. Antritt ges. Nur ganz tüchtige, nüchterne u. erfahrene, selbständig arbeitende Leute, welche gewöhnt sind, selbst tüchtig mit Hand anzulegen u. gute Zeugnisse besitzen, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften u. Lohnanspr. u. T. 1717 an die Exped. ds. Blattes senden.

Suche zu sofort tüchtigen **Häuer** für **Tonschacht** bei hohem Lohn und dauernder Stellung.

Dampfziegelei Bahnhof Stumsdorf.

Einen älteren

Tischlergesellen

zur Anfertigung von Modellen stellt ein **Zentral-Heizg.-Anstalt Crölwitz.**

Tücht. Schneidergef. auf Werkst. sucht **W. Sedlag,** Hedwigstr. 8.

10 bis 15

Rockschneider

auf Werkstelle, gute Maß-

Hosenschneider

außer dem Hause sofort gesucht.

S. Weiss.

Ein tücht. **Schneidergeselle** find. dauernde Beschäft. Burgstr. 5, I.

Junger Schneider a. W. sucht **Runckhaus,** Sternstr. 8.

Tücht. **Rock- u. Westenschneider** gesucht. **J. Kasper,** Glauchaerstr. 2.

Erstklassige

Hosen- u. Westen-Schneider

auf **Jahresbeschäftigung** gesucht. Eventl. Reisevergütung.

August Wilss, Eisenach.

Tücht. **Schneidergesellen** sucht **Fr. Meier,** Dryanderstr. 27.

Suche z. 1. März einen erfahrenen **Gärtnergehilfen** bei gutem Gehalt. f. Privatgart. Off. m. Zeugn.-Abschr. u. J. 249 a. d. Exp. d. Bl.

Eine ordentliche

Arbeiterfamilie

findet Stellung.

Rittergut Morl.

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, **5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Verh. Pferdeknecht für Gut Nähe Halle, 1. 4. ges. Wochenlohn 13 Mk., freie Wohnung, ¾ Morgen Kartoffelland, 40 Ruten Kleeland, 3000 Kohlen. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Per sofort wird ein verheirateter **Bäcker** gesucht, mögl. Kenntnisse f. Dampfofen. **Jungs,** Dampfbäckerei, Bismarckstr. 28. Daselbst per sofort ein **Hausbursche gesucht.**

Hausmann, welcher auch arbeit übernimmt, wird bei freier Wohnung 1. April **gesucht.** Angebote unter **B. R. 7669** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein jüngerer

Bursche als Begleiter

unseres Geschäftswagens per sofort gesucht.

Burghardt & Becher.

2 Geschirrführer

werden für dauernd gesucht.
Ad. Nahde, Bahnspediteur, **Apolda i. Th.**

1 Geschirrführer z. Brikettfahren sofort gesucht **Georgstr. 8.**

Suche Knechte, Burschen, Hofjung., Hausb., Mädchen aufs Land **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Kräftigen **Arbeiter,** welcher mit **Pferden** Bescheid weiß, stellt noch ein Bierhandlung **Landsbergerstr. 7.**

Ein ordentlicher **Arbeiter** findet dauernde Stelle. **Alpers & Bohne,** Mittelstr.

Tüchtiger Hausdiener

per 15. Februar **gesucht. Zum Schultheiss,** Merseburgerstr. 10.

Hausbursche z. Apotheke m. ausw., 25 Mk. monatl., alles frei, **Kutscher** u. **Diener** für Rittergut a. Stadt, **junger Kellner** für Halle sof. ges. **Hermann Elsner,** Kl. Ulrichstr. 1. Stellenvermittler.

Laufbursche f. Bankgesch., ca. 15 Jahre alt, mit gut. Zeugnissen, aus achtbarer Familie, per sofort oder April **gesucht.** Off. m. selbstgeschr. Lebenslauf unter **B.S. 7546a. Rud. Mosse,** Bernburgerstr. 4.

Armen **Konfirmand** zum Schuhputzen gesucht Sternstr. 9, III.

Jung. solider Laufbursche gesucht. **Aug. Weddy,** Leipzigerstr.

Stellenvermittlung

f. Buchhalterinnen, Kassiererinnen u. Maschinenschreiberin.; f. Directricen, Verkäuferinnen und Lehrmädchen, wochentäglich von 12—3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber und Vereinsmitglieder. **Gr. Ulrichstr. 16, Eing. Böllberg. Kfm. Verein f. weibl. Angestellte.** Fernspr. 3119.

Redegewandte Frauen

zum Abonnentensammeln für eine gut eingeführte Familienwochenschrift bei gut. Verdienst ges., auch f. halbe Tage od. als Nebenverdienst. Meldungen nachm. 5—7 Uhr Gr. Steinstr. 11, I.

Kassiererin,

die schon in lebhaftem Geschäft tätig war, **sucht**

W. F. Wollmer.

Verkäuferinnen

für die Abteilungen:
Posamenten, Tapisserie,
sowie zwei **junge Mädchen** als **Lernende sucht**

W. F. Wollmer.

Verkäuferin.

Für mein **Posam.- u. Tapisserie-Geschäft** suche ich für sofort oder 1. April eine **tücht. Verkäuferin.** Off. mit Bild, Zeugnisabschrift. u. Angabe der Gehaltsanspr. erbeten.

C. Hoffmann, Merseburg.

Suche zum Antritt per sofort od. später 2 **tüchtige**

Verkäuferinnen

für **Schuhwaren.** Offerten erb. mit Bild, Zeugnis u. Gehaltsanspr.

Willy Cohn, Zerbst i. A.

Jüngere, branchekundige

Verkäuferin

sucht per 1. März **Schuhwarenhaus Oehlschläger,** Leipzigerstr. 3.

Junges Mädchen

f. leichte schriftl. Arb. in Kontor aushülfsweise sof. ges. Off. u. L. 811 an die Exped. ds. Blattes.

Frauen aus guter Familie für ein hiesiges **Kontor** zum 1. April **gesucht.** Angebote mit Angabe der bisherig. Tätigkeit u. der Gehaltsanspr. unter D. 304 a. d. Exped. d. Bl.

Gebild. **Weißnähterin** u. **Lehrmädchen** sof. ges. Gr. Gröschenstr. 38, I r.

Perfekte Komm-Plätterin,

welche befähigt ist, einige Plätterinnen zu beaufsichtigen, sucht **Färberei Richter,** Dessau, Chem.-Reinig.-Anst.

Plätterinnen

für Oberhemden und Kragen gegen **hohen Lohn** für dauernde Stellung **gesucht.**

Waschanstalt „Victoria", Dessauerstr. 5.

Buffetfräulein, Kellner, Kassenfee, Köchinnen, Lehrlinge für Land u. Restaur., **Stubenmädchen, Mädchen** für kinderlose Herrschaften nach **Hier, Berlin** u. andere Städten erhalten sofort und später bei **höchstem Lohn**

sehr gute Stellen.

Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Tüchtiges, sauberes **Mädchen** p. 1. März od. 1. April **gesucht Wilhelmstr. 17, I.**

Tüchtige erste Verkäuferinnen
(nur aus der **Schuhbranche**)
sucht bei hohem Gehalt
Max Tack, Gr. Ulrichstr. 52.

Gesucht zu sofort eine
Stütze oder Mamsell,
die perfekt kocht, gut plättet u. näht, aufs Land (Schloßwirtschaft), Küchenmädchen vorhanden, kein Fam.-Anschluß, Gehalt 25 bis 30 Mark monatlich. Offerten mit Zeugnisabschriften u. T. 1357 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Junge Mädchen
werden zum Erlernen der f. Damenschneiderei angenomm. bei **Clara Bathge,**
Große Ulrichstraße 36, II.

Aelteres, in Küche u. Hausarbeit erfahrenes **Mädchen** sucht zum 15. März Frau Professor **Crampe,** Hagenstr. 1, II.
Zu sprechen: 3—4 Uhr nachm. 8—9 Uhr abends.

Buffetfräulein u. Zimmermädch. für la. Hotels **gesucht.**
Gastwirtsverein, Alter Markt 5, Hermann Weiland, Stellenvermittler.

Tüchtiges, ältores Mädchen für alle Hausarbeit bei hohem Lohn gesucht **Gr. Ulrichstr. 28,** II.

Zum 1. April wird ein
junges Mädchen
zur Erlernung der Wirtschaft **gesucht. Rittergut Passendorf** bei Halle a. S.

Tücht. Mädchen
per 1. April cr. wegen Verheiratung des jetzigen für den Haushalt von 2 Pers. gesucht. Dass. hat Hausarbeit und die Pflege einer kranken Dame mit zu übernehmen. Lohn 240 Mk. pro Jahr. Angebote unt. M. 192 an die Exp. d. Bl. erbeten.
Mädchen f. Berlin 70—100 Thr. Lohn, verl. Stellenvermittlerin **Rosa Joseph, Berlin,** Wallstr. 36.

Ordentlich. kinderliebes Dienstmädchen per 1. März gesucht **Leipzigerstr. 32,** III. r.

Stationsmädchen
gesucht. Verwaltung der Kliniken, Magdeburgerstr. 17.

Zum 1. 4. gesucht ein
jüngeres Dienstmädchen
für Haus und Küche. Zu erfragen **Gr. Brunnenstr. 2,** im Laden.

Gesucht per bald nach Berlin ein **Mädchen für alles,** das kochen kann. Meldungen bei Frau Oberinspektor **Jacobs,** Halle a. S., Bernburgerstr. 20, I.

Wegen Verheiratung der jetzig. suche ich zum 1. April
herrschaftliche Köchin,
die perfekt in feiner Küche, im Backen und Einmachen ist. Anfangsgehalt 400 Mk. Zeugnisabschriften sind einzureichen unt. **H. 30** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Merseburg.**

Suche: Stütze f. Baumwoll, Mädch. f. einz. Herrsch., Küchenmädch. f. Landschloß (k. koch. lern.), Hausmädch. f. hier u. ausw. **Augusta Hammerschmidt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35

Verein d. Hot.- u. Rest.-Angest.
Suche jof. u. spät. 1. u. 2. Kochm., Buffetfräul. u. Buffetlehrmdch., alt. u. jüng. Kellner, Kellnerlehrl., Hausdiener, Hotel u. Restaur. **Christian Klages,** Stellenvermittler, **Marktstr. 7.**

Gesucht zum 1. März oder später ein erstes, perfektes
Stubenmädchen.
Frau Elise Kobe, Lindenstr. 65.

Hausmädchen
bei hohem Lohn nach **Sondershausen gesucht.** Zu erfragen **Halle, Burgstraße 37.**

Zum 1. April wird für älteres Ehepaar fein sauberes, gewandtes
Mädchen für Alles,
am liebsten vom Lande, **gesucht.** Zu erfragen **Burgstr. 42,** I.

Tüchtige Plätterin für dauernd **gesucht.** Auch können daselbst junge Mädchen die bekannte Bielefelder Neu-Plätterei **gründlich erlernen. Bielefelder Dampf-Wasch- u. Plättanstalt,** L. Bucherer, Poststr. 28.

Köchin gesucht 1. 3. 1908, welche gut kochen kann, f. Rentiersfamilie nach **Wannsee-Berlin;** sehr gute Stelle. 100-120 Taler Lohn. **Melden mit Attesten bei Wilhelm Beau,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 24b.

Buffetfrl., Stützen, Köchinnen, **Haus-, Küchen u. Kindermädch., Mädch. f. einz. Leute, Mädch.** aus Land etc. **sofort u.** spät. b. hoh. Lohn gute Stell. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Bahnhofsbol 9 am Markt.

Einfache, gesunde
Stütze,
evang., nicht unter 20 Jahren, die selbständig kocht, jede Hausarbeit versteht, wird zum 1. April für Privathaushalt (2 Kinder, 9 und 5 Jahr) gesucht. Mädchen vorhanden. Bild, Gehaltsansprüche und Zeugnisse an **Frau Apothekenbesitzer Zillan,** Aschersleben (Prov. Sachsen).

Baldigst zuverlässiges kinderliebes **Mädchen,** welches in bess. Haushalt Bescheid weiß, **gesucht.** Gut. Zeugn. erwünscht Magdeburgerstr. 47, III. r.

Variété-Truppe sucht jet. 2 j. Damen als Lernende auf Reisen unter günstigen Bedingungen. **J. Arend,** Dir., Thüringerstr. 26.

Suche Mädchen in gute Privatstellen. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9.

Ein bess. **Fräulein,** im Haushalt u. Nähen bewandert, per **sof. gesucht. Friedrichstr. 13 c.**

Besseres **zuverlässig. Mädchen** für größeren, kinderlosen Haushalt **sofort od. 15. zu mieten gesucht. Magdeburgerstr. 6 II.**

Fleißiges, sauberes
Dienstmädchen
für zwei einzelne Damen zum 1. 4. 08 **gesucht. Frau M. Kunze, Magdeburgerstr 27. I.**

Offizierfamilie in kleiner Garnisonstadt sucht zum 1. April ein besseres
Kindermädchen,
nicht zu jung, welches Liebe zu Kind. hat. Off. erb. nach Weidenplan 18.

Solides **Mädchen** sucht t. leicht. Dienst Frau Oberingenieur **Werner,** Dryanderstr. 16. I.

Ein ält. kräft. gutempf. **Mädchen** zum 1. April gesucht Karlstr. 31 II.

Aelt. Mädchen mit g. Zeugn. für bess. Haushalt 1/3. ges. Gr. Ulrichstr. 33, II.

Junges Dienstmädchen
von auswärts 1. März gesucht Streiberstr. 42, II.

Dienstmädchen gesucht
Gr. Steinstr. 30, Weißwarengeschäft.

Junges kräftiges Dienstmädchen
vom Lande bis 16 Jahre, bei gutem Lohn zum 15. Februar gesucht. **Herling,** Gr. Steinstr. 31.

Dienstmädchen per 1/3. gesucht Jacobstr. 3, II. l.

Waschmädchen
bei hohem Lohn gesucht **Grand Hotel Preuss. Hof.**

Arbeitsmädchen gesucht
Waschanstalt **„Victoria“,** Dessauerstr. 5

Saubere Frau zum Brötchentragen gesucht Friesenstr. 15.

Aelt., unabh., zuverl., fleiß. Frau
f. d. ganz. Tag im Haushalt sof. ges. **Krukenburgstr. 11** im Pförtchen.

Alleinstehende Wirtschafterin gesucht **Freybergs Garten.**

Jg. saub. **Mädch.** als Aufw. tut nachm. ges. **Thomasiusstr. 49** I r.

S. p. sof. o. 15. Febr. saub. **Aufw.** für Vorm. Königstr. 58, 1 Tp. links.

Anst. j. Mädch. t. vorm. als Aufwartung ges. Landwehrstr. 12, II. r.

Jüngere Aufwartung gesucht Schulstraße 10. II.

Café Roland
Aufwartung gesucht.

Mädchen z. **Aufwartung** f. vormittags sof. ges. Landwehrstr. 1, pt.

Aufwartung f. d. g. Tag sofort gesucht, u. ab. Frau oder Mädchen Sternstr. 5, pt.

Ein reinliches Mädchen als
Aufwartung
für vormittags gesucht.
Frau Geheimrat **Stahl,** Kronprinzenstr. 4. II.

Mädch. z. Aufw. ges. Hohen-zollernstr. 4, III

Aufwartung gesucht.
Anst. kath. Mädch. v. 15 J. an z. Haushalt ges. Sternstr. 9, III.

Anst. **Mädch.** d. ges. K. Sandberg 23, pt.

Jung. Mädchen zu Aufwart. gesucht **Schillerstr. 14,** III l.

Reinere, saubere, anhang. **Aufwartung** tut sofort jucht alleinsteh. Herr. Näheres in der Expedition.

Aufwartung
aus anst. Familie zu Kindern zum 15. Februar **gesucht.**
Brüderstr 10 pt.

Anst. ordentl. **Aufwartung** für vorm. ges. **Kronprinzenstr. 43, III.**

Fabelhafte Leistungsfähigkeit!

Nur Poststr. 1, letzter Laden, schräg über dem Leipz. Turm.

Eine Serienwoche

Nur Poststr. 1, letzter Laden, schräg über dem Leipz. Turm.

zu ganz unglaublich billigen Preisen!

1 Fl. Kletten-Öl	zus. 25 Pf.	1 Fl. Blumenduft	zus. 40 Pf.	1 St. Lilienmilch	zus. 65 Pf.
2 St. Toilettenseife		1 Schacht. Lanolin		1 Fl. Lockenwasser	
1 Brief Heftpflaster		1 Handwaschbürste		1 Gl. Kindermarkpom.	
1 St. Toilet-Bimstein	zus. 40 Pf.	3 St. Moschusseife	zus. 40 Pf.	1 Bartbinde	zus. 65 Pf.
1 Kopfwaschpulver		1 Seifäppchen		1 Fl. Bartbindenwasser	
1 Schacht. Zahnpulver		1 Taschenkamm		1 Tube ung. Bartwichse	
1 Zahnbürste	zus. 25 Pf.	1 Fl. Eau de Cologne	zus. 40 Pf.	1 Fl. Bayrum	zus. 65 Pf.
1 St. Zahnseife		1 Schacht. Puder		1 Stange Harzpomade	
2 Glas Mundperlen		1 Brief Haarnadeln		1 Fl. Brillantine	

sowie eine Anzahl weiterer zusammengestellter Serien, die **einzig dastehen** und nie wieder geboten werden können.

Violetta-Parfümerie, Poststr. 1, schräg über d. Leipz. Turm, letzter Laden.

Billigstes und größtes Spezialgeschäft dieser Art.

Reitere Aufwartung
saubere
sofort gesucht. **Meckelstr. 1** pt.

Haubere Aufwartung
gesucht Mauerstr. 1, I.

Z. **Schulmädchen** gesucht Gr. Brauhausstraße 30, Plättgeschäft.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

Gärtnerlehrling
sucht zu Ostern **R. Stranbel,** Schloßgärtner, Gleina b. Freyburg a/U.

Einen **Schuhmacher-Lehrling** sucht **Karl Krüger,** Schuhmachermeister, Langenbogen.

Für meine Abteilg. **Kunstglaserei** wie für die Abteilung **Glasschilderfabrikation** suche per Ostern je einen
Lehrling.
Richard Scheibe, Lindenstr. 4.

Ein Sohn achtbarer Eltern findet in meiner Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei zu Ostern als **Lehrling** ird. Anstr. Off. u. G. 287 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Zu **Ostern** wird junger Mann möglichst mit Einjährig-Freiw. Zeugnis) als
Lehrling
für hiesiges kaufm. Bureau **ges.** Schriftl. Angeb. u. **B. K. 7560** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Einen **Tischlerlehrling** sucht zu Ostern unter günstigen Bedingungen **Albert Bieler,** Tischlermeister, **Wörbzig** bei Cöthen.

Mechanikerlehrling
stellt noch ein
Vaccani, Nienieyerstr. 24.

Lehrling
mit guter Schulbildung z. Ostern für mein Bureau gegen Vergütung **gesucht.** Offerten unter **B. Z. 7654** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Hattlerlehrling
wird angenommen.
H. Krasemann, Schneerstr. 19.

Lehrlinge für Maschinenbau zu Ostern gesucht. **Maschinenbauerei, Thüringerstraße 21.**

Lehrling für das kaufmännische Büro eines hiesigen technischen Geschäftes, Ostern **gesucht.** Gute Schulbildung Bedingung. Schriftliche Angeb. u. **B. D. 7657 Rudolf Mosse,** Halle.

Lehrling E. Schröder, Tapezierer u. Dekorateur, Uslandstr. 8.

Lehrlinge
wird Ostern im Kontor eines Kolonialwaren- und Landesprodukten-Grosso-Geschäfts eingestellt und sind Bewerbungen unter J 289 an die Expedit. dieses Blattes einzureichen.

Suche zu Ostern einen **Bäckerlehrling.** Friesenstr. 15.

Schmiedelehrling sucht zu Fr. **Refort,** Schochwitz.

Suche zu Ostern einen
Lehrling,
welcher Lust hat, die **Fleischerei** gründlich zu erlernen.
Fr. Wuttig, Fleischermstr. **Queis.**

Fleischerlehrling,
welcher die **Bank- u. Hausschlächtzerei** gründlich erlernen will, kann unter günstig. Bedingung. zu Ostern in die Lehre treten bei **Hugo Neutschmann,** Fleischerei, **Ober-Teutschenthal.**

Lehrling
mit gut. Schulbildung für hiesige größere Eisenwarenhandlung per 1. April ges. Gute Ausbildung. Günstige Bedingungen. Off. unt. U. 318 an die Exped. d. Bl.

Lehrling suche zu Ostern i. mein Kolonialw.- u. Delikatessengeschäft. **Wilhelm Rössler,** Friesenstr. 26.

Lehrmädchen gesucht. **Tiebels Blumenhandlung,** Gr. Steinstr. 18.

Lernende zur Damenschneiderei gesucht. Böllestr. 4, pt. r.

Junges Mädchen
als Kochlehrling in einem Pensionat für sofort oder 1. März gesucht. Anfragen unter **R. 5230 a. Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

× **Lernende** für feine Branche geg. × sof. Vergält. ges. Breiteistr. 30.

Stellen suchen

Kaufmann, 24 J. alt, bish. leidst., sucht per 1. od. spät. Stell. b. bescheid. Anspr. Gefl. Angeb. erb. u. T. 1817 Exped. d. Bl.

Zimmerpolier, gewissenhaft und mit guten Zeugnissen, sucht Stellung. Gefl Offert. G. 307 an d. Exped. d. Bl.

Intell. **jung. Mann,** led., m. g. Handschr., in Bed. v. Masch., elektr. Licht u. Kraftanlage erf., f. Stellg., evtl. auch a. Posten. Off. u. L. 291 a. d. Exp. d. Bl.

Empfehle tol. od. 15./2. kräft. Hausburschen u. Lande. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstraße 8.

Suche f. m. Schwester, 18 J. alt, groß u. kräft., i. bürgerl. Haush. sowie fein. Handarb. nicht unerf., z. 1. 4. Stelle a. Stütze i. bess. Hause zwecks weit. Ausbild. Familienanschl. erw. Off. u. **F. S.** nach Rolenstr. 3, II r.

Verkäuferin,
19 Jahre alt, sucht Stellg. in einem Kolonialwarengeschäft od. Konditorei. Off. erb. **M. Lindner,** Elmen-Salze, Ahornstr. 6.

Suche für meine **Tochter,** 18 J. alt, in nur bess. Haushalt zur Ausbildung Stell. Selbige ist im Weißnäh. u. Handarb. erfahr. Fam.-Anschl., gute Behandlung u. etwas Taschengeld erwünscht. Offerten u. O. 284 an die Exp. d. Bl.

Junges Mädchen,
17 Jahr, sucht Stellung auf einem Gute auf dem Lande, Nähe Halle, wo sie die Wirtschaft erlernen kann, gegen Vergütung von etwas Taschengeld. Gefl. Off. unter T. 1837 an die Exp. dieses Blattes.

J. Mädch. aus gut. Famil., 19 J. alt, im Schneidern geübt, **sucht** zum 1. April **Stellung** in bess. Hause. Gefl. Off unt. **H. 309** an die Exped. d. Bl.

Junges Mädchen vom Lande, 18 J., sucht Stellung in bess. Haushalt. Zu erf. Rasmusterstr. 33. II r.

Dienstag anwesend von 4—7 Uhr.

Junges Mädchen aus guter Familie **sucht** vom 1. März ab Stellung in gutem Hause. Offerten unt. A. 321 an die Exp. d. Bl. erb.

Frau nimmt Wäsche an. Streiberstr. 12, p. d.

Anst. **Waschfrau** nimmt noch Wäsche an Liebenauerstr. 8

Saubere Waschfrau nimmt noch einige Wäsche an Gommeranstr 3, pt.

Junges Mädchen, 16 J., sucht sof. od. sp. St. **Unsere** Wörmlitzerstr. 19, pt. l.

Branchekund. **Verkäuferin** für Papierw. f. Stell. p. 1/3. od. spät. Off. u. F. 306 an die Exped. d. Bl.

Amtliches

Steckbriefserledigung.
Der Steckbrief vom 10. Februar 1898 — S. J. 146/98 — gegen den Buchhalter Berthold Schnabel, geboren am 26. September 1869 in Halle a. S., ist erledigt.
Halle a. S. d. 3. Februar 1908.
Der Erste Staatsanwalt.

Heiraten

Anständiges Mädchen, vom Lande, 27 Jahre, aus besserer Familie, w. d. Bef. m. Herrn, Bäcker od. bess. Profession., zw. sp. Verheiratung. Off. u. **M. H. 100** hauptpostl. Halle a. S.

Besser. alleinst. Frl., 32 J., wirtsch., m. gr. Wirtsch. u. gut. Aussteuer, w. Verkehr m. mittl. Beamten od. gutsit. älter. Herrn, v. gr. Figur, zw. sp. Heir. Offert. u. **K. 310** a. d. Exp. d. Bl.

Geb. ält. Fräul. sucht freundschaftl. Verkehr mit geb. ält. Hrn. beh. Heirat. Off. u. F. 286 a. d. Exp. d. Bl.

Junge Leute mit guter Schulbildung, Söhne aus achtbaren Familien, stellt als
Lehrlinge
unter günstigen Bedingungen ein
Geschäftshaus J. Lewin.

Für mein Modewarengeschäft
suche ich **Ostern** einen
Lehrling
mit guten Kenntnissen. Jährige Lehrzeit gegen monatliche Vergütung meinerseits.
Theodor Rühlemann,
Leipzigerstraße 97.

Lehrlings-Gesuch.
Von großer renommierter Feuerversicherungs-Gesellschaft wird für ihre **Generalagentur Halle a. S.** ein
Lehrling
mit guter Schulbildung und schöner Handschrift zum 1. April cr. eventl. früher **gesucht.** Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf erbeten unter V. 319 an die Expedition dieses Blattes.

Aufrichtig!
Fräulein, 29 Jahr, ev., von tadellosem Ruf, ansehnlich u. gute Figur, sanften herzensguten Charakt., äußerst wirtschaftlich, einige Tausend Mark und reichliche Aussteuer, sucht, da es ihr an Gelegenheit fehlt, auf diesem Wege die Bekanntschaft eines Herrn mit solidem, edlem Charakter zwecks Heirat. Herren, welchen es an einem wirklich trauten Heim liegt, belieben ihre Adresse, wenn möglich mit Bild, welches unter strengster Verschwiegenheit retourniert wird, unter D. 234 bis 15. Februar in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ohne Vermitt. auf streng reell. Wege ehrenwerter repräl. Herr im Beamten- oder Postb. gesucht für gebild. Dame v. 2., m. gut. Ausst. u. 15000 ℳ bldsp. sof. Vermög. zw. Heirat. Offert. unter P. 315 befördert d. Exp. d. Bl.

Diverse

Lesehalle
des Vereins für Volkswohl,
Saligrafenstr. 2, I.
Eintritt für jeden Erwachsenen frei. Geöffnet **täglich,** auch **Sonntags** von 10½ Uhr vormittags bis 10 Uhr abends.
Die **Bücher** der Volksbibliothek können im Lesesaal unentgeltlich benutzt werden.

Provinzial-
Gesangbücher
in einfachen sowie feinen Einbänden empfiehlt
Oscar Preuss,
Liebenauerstraße 157.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13,
Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Das billigste Brot
bleibt doch mein vorzügl., kräftiges
Kommissbrot.
Otto Paull, Hackebourstr. 4.
Marken werden angenommen.

Ofenreinigen;
Berliner u. Eis. Oefen **H. Brandt,** Töpfer, **Unterberg 17,** III.

Täglich 20 Mk. Verdienst
Postkarte schreiben a. **F. Moecklenburg sub N. 51 Charlottenburg 1.**

Moderne Damenfrisuren
in u. ausser d. Hause.
— Kopfwäsche. —
G. Niedermann,
Poststrasse 1.

Ich warne hiermit jeden, meiner Frau etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.
Franz Gabrisch, Meckelstr. 12.

Gesund. Mädch., 11 Mon. alt, in gute saub. Pflege z. kinderl. Leuten zu geben. Off. u. M. 312 an die Exp. d. Bl.

Modernisieren u. Aufpolstern aller Polstermöbel bei billigsten Preisen.
O. Eurich, Reilstr. 41.

Buch über die Ehe
von **Dr. Retau** mit 39 Abbildung. statt ℳ 2,50 nur ℳ 1,—. Preisliste über int. Bücher gratis. **R. Oschmann, Konstanz D. 6.**

Matratzen u. Sofas
werden billigst aufgearbeitet und neue angefertigt. **Wachtel,** Gustavstr. 2, Ecke Olearius.

Brief 3340 M. W.
lagert.

Fertig aufstellbare **Geflügelhäuser, Zucht- und Brutapparate, Legeflügel, Bruteier all. Rassen.** Katalog gratis. **Geflügelpark i. Auerbach, Hessen.**

Alle Familien-Anzeigen
Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Geburts- und Todes-Nachrichten, Menu-, Tisch- und Tanz-Karten, sowie alle anderen
Drucksachen
liefert in moderner, geschmackvoller Ausführung in kürzester Lieferfrist
Buchdruckerei W. Kutschbach
Gr. Ulrichstraße 16 • Fernruf 312.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080211027/fragment/page=0003

Die schönsten

Konfirmanden-Kleiderstoffe

Konfirmanden-Jacketts, in schwarz, weiss, einfarbig und Fantasiestoffen, Unterröcke in weiss und farbig, Tücher, Fertige Konfirmanden-Kleider

empfiehlt in grösster Auswahl und bester Beschaffenheit

Modewarenhaus **Theodor Rühlemann,** Leipzigerstrasse 97.

Mitgl. des Rabatt-Spar-Vereins.

Aenderungen

von Kleidern, Blusen und Konfektion bitte ich mir, um rechtzeitig liefern zu können, **jetzt** zu übergeben.

Modewarenhaus

Theodor Rühlemann.

Nutz- und Brennholz-Verkauf

der Oberförsterei Schkeuditz.

Mittwoch d. 19. Februar cr., von vorm. 10¼ Uhr ab in **Loistners Waldhaus bei Bahnhof Heide** aus dem Schutzbezirk Dölau, Durchforstg. Jagen 103 u. 114a und Totalität:

a) **Nutzholz:** = 3,26 fm, und 1296 Kiefern-Stangen I./II. Kl.,

b) **Brennholz.** 250 fief. Knüppel u. 460 fief. Reiser I./II. Kl.

Freitag den 14. Februar d. Js., vormittag 10½ Uhr soll der in der Zeit vom 1. April 1908 bis Ende März 1909 erforderliche Bedarf an **Verpflegungsbedürfnissen,** sowie die Abnahme der Küchenabfälle, Knochen und Brotreste im Geschäftszimmer des unterzeichneten Lazaretts, Schloßberg 2, verdungen werden, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Schriftliche Angebote sind bis zu diesem Tage versiegelt einzureichen.

Garnisonlazarett Halle a. S.

Lieferung von verzinktem Stacheldraht. Termin zur Eröffnung der Angebote

am 26. Februar 1908 vormittags 11 Uhr

im Rechnungsbureau zu Halle a. Saale, Thielenstraße 2, Zimmer Nr. 144.

Die allgemeinen und besonderen Bedingungen können im genannten Bureau, Zimmer Nr. 145, an den Werktagen von 8 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags eingesehen, auch gegen postfreie Zusendung von 30 Pfennig bar (nicht in Briefmarken) bezogen werden.

Zuschlagsfrist 2 Wochen.

Halle a. Saale, den 5. Febr. 1908.

Königl. Eisenbahndirektion.

Zum Einrichten

von Wohnungen, Aufdecken von Gardinen und Dekorationen, Spannen von Gardinen,

Anfertigung von Polstermöbeln in und außer dem Hause, als: Garnituren, Sofas, Matratzen etc.,

sowie Aufpolstern u. Modernisieren älterer Polstermöbel

empfiehlt sich bei billigster Berechnung

Paul Tuxmann,

Marienstraße 1. II.

Auktion.

Dienstag den 11. d. Mts., nachmitt. 2 Uhr versteigere ich hier, Kurzegasse Nr. 1, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung:

1. **1 Vertikow, 1 Kleiderschrank,** 1 Stegtisch, **2 Waschtische,** Schreibpult, **2 Bettstellen m. Matratzen, 1 Chaiselongue, Polsterstühle** u. v. a. S.

2. Für Fr. Kleinau hier: **Versch. Tee's, Parfümerien, Chlorkalk,** Tinte, **Kakao, Liköressenzen, versch. Farben** u. v. a. S.

3. Für Fa. Fr. Schmidt hier: **1 gr. Posten bessere Weine.**

Die Sachen zu 1 sind gebraucht. Besichtigung von 12 Uhr ab.

Hugo Götze,

Auktionator, Delitzscherstraße 78.

Zwangsversteigerung.

Dienstag den 11 d. Mts. vorm. 11 Uhr werde ich auf dem Platze hinter dem Kuckelschen Gehöft, Königstr. 45, folgende dorthin geschaffte Rüstbäume als:

5 Rüstbäume, 16 Kanthölzer, 6 kleinere Rüstbäume, 2 Stück je 2 m lange eis. T-Träger, 1 Bretterplanke u. 1 Partie Brennholz gegen Barzahlung versteigern.

Jagemann,

Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auktion.

Dienstag den 11. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr sollen hierselbst, **Breitestr. 12,** folgende gebrauchte Gegenstände:

Tische, Kleiderschrk., Küchenschrank, Schreibsekretär, Kommode, Betten, Sofa, Stühle, Uhren, Kleidungsstücke, Sportwagen, Geschirr etc.

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Besichtigung von 1 Uhr ab.

Conrad Dreßnger, beeid. Auktionator. Halle a/S., Burgstr. 50. Fernspr. 3019.

Trauer-Hüte

in grösster Auswahl.

Schneider & Haase,

Gr. Steinstr. 83.

Radikal-Mittel

beseitigt **Hühneraugen** und **harte Haut** innerhalb acht Tagen sicher u. schmerzlos.

Allein echt in Fl. à 60 Pfg. bei

Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Alles Ia. frisch u. leckert g. Zch.

80 ff. Sprott.

20 Ia. frische N Bücklge.,
2 delikate Ia. Rauchaale,
1 Stiel Ia. ff. Rauchlachs,
40 neu Ia. Delikateßheringe,
1 Dos. Rollm. od. besten N
Caviar. 1 Fischkoch. u.
1 Pfd. beste Tafelessige.
Alle 8 Sort. zus. mit Verpack. nur Mark 2,75!
E. Degener, Swinemünde 3.
300 Ia. Salzher. 7½ ₰, 150=4.50.

Einschreib-Poesie-Stammbuchsblumen Geschichten Bilderbogen } **Albums**

empfiehlt preiswert für Händler und im einzelnen

Albin Hentze,

Mitgl. d. Rabatt-Sp.-Vereins,

24 Schmeerstraße 24.

Haematogen,

bestes Nähr- u. Kräftigungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten

Flasche Mk. 2,—,

bei

Max Rädler,

Drogerie,

Rannischestr. 2.

Baustellen und **Baugeld.**

Karl Kloeberg, Anhalterstraße 9.

Familien-Nachrichten

Die glückliche Geburt eines kräftigen **Söhnchens** zeigen hocherfreut an

Willy Rochocz nebst Frau

Amalie geb. Weber.

Berlin, 7. Februar 1908.

Statt besonderer Meldung

Heute nachmittag verschied sanft meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwiegertochter und Schwägerin

Frau Selma Rosch,

geb. **Leubner,**

im 38. Lebensjahre.

In tiefster Trauer

Hermann Rosch

im Namen der Hinterbliebenen.

Niemberg b. Halle,

d. 8. Februar 1908.

Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 3 Uhr statt.

Heute morgen 11 Uhr entschlief sanft nach längeren Leiden unser lieber Vater und Schwiegervater, der Rentier

Wilhelm Röpert.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Stumsdorf, den 8. Febr. 1908.

Paul Morgeneier u. Frau

geb. Röpert.

Nachruf.

Am 2. d. Mts. verstarb unser langjähriges Gewerkvereinsmitglied, der Schmied

Karl Heidrich

vom Ortsv. d. Maschd. Halle I.

Wir werden ihm allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Ortsverband (E. D.) Halle a. S.

Gestern vormittag 9 Uhr entschlief plötzlich unser lieber Vater, der Korbmachermeister

Carl Plato.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle-Trotha, 10. Febr. 1908.

Statt besonderer Anzeige!

Heute mittag 12½ Uhr entschlief sanft nach kurzem schwerem Krankenlager im 85. Lebensjahre unsere liebe gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter, Witwe

Henriette Bessler

geb. **Ulrich.**

Dies zeigt tiefbetrübt an im Namen der Hinterbliebenen

Karl Bessler, Lehrer.

Halle a. S. u. Aschersleben, den 8. Februar 1908.

Die Beerdigung findet am Dienstag den 11. Febr., nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofs aus statt.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Liebe und Verehrung, sowie herzlicher Teilnahme beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen, der Schülerin

Hedwig Schön,

sagen wir innigsten Dank. Besonderen Dank der Schuljugend und dem Herrn Pfarrer für seine trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen: Familie Schön.

Dank.

Für die vielen Beweise der Teilnahme bei dem Begräbnis unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter, der Witwe

Wilhelmine Vogler

geb. **Jänicke,**

sagen wir unseren besten Dank. Besonders Dank der Herrschaft Maquett für das Gute, was sie für die Entschlafene getan haben. Dank dem Hrn. Pastor Dienemann für die trostreichen Worte am Grabe. Dank dem Herrn Lehrer Langmaß und der lieben Schuljugend für den erhebenden Gesang. Dank auch für die vielen Kranzspenden.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Vogler.**

Siegelsdorf, Schrenz.

Danksagung.

Für die überaus herzliche Teilnahme bei dem Dahinscheiden unseres teuren unvergeßlichen Entschlafenen sagen wir allen unseren tiefgefühltesten Dank. Dank auch Herrn Pastor Heintze für seine trostreichen Worte am Grabe.

Halle a. S., d. 10. Febr. 1908.

Friederike Bachmann nebst Kindern.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Sohnes und Bruders sprechen wir allen unsern innigsten Dank aus.

Familie Rüprich.

Wurp.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss entschlief gestern abend 11 Uhr sanft und ruhig nach langem, in Geduld ertragenem Leiden, jedoch schnell und unerwartet, mein herzensguter Mann, und innigstgeliebter Vater, unser Schwager und Onkel, der Gastwirt

Fritz Dietzel.

Dies zeigt hierdurch tiefbetrübt mit schwerem Herzen allen Verwandten, Freunden und Bekannten im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen an

Halle a. S., 9. Februar 1908

Helena Dietzel geb. Leine.

Die Beerdigung findet **Mittwoch den 12. ds. Mts.,** nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung.

Für die übergroße Teilnahme und Blumenspende beim Hinscheiden meines mir unvergeßlichen lieben Mannes, und Vaters, des

pens. Weichenstellers

Karl Steingrüber

sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank dem hiesigen Weichenstellerverein, welcher in großer Anzahl erschien und ihn zur letzten Ruhe begleitete. Ferneren Dank dem Herrn Pastor Witte für seine trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Emilie Steingrüber.

Familie Arndt.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres unvergeßlichen Vaters, Bruders und Großvaters, kann ich nicht unterlassen, meinen Dank auszusprechen. Dank für die vielen Blumenspenden. Dank Herrn Pastor Melzer sowie der Kurrende. Dank der Barbier-Innung für das letzte Geleit. Auch Dank der Familie R. Brasel und dem Personal, sowie den Frauen der Firma K. Stecker.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Johanna Busch

nebst Kindern.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer so früh dahingeschiedenen treuen Frau, Mutter, Schwester, drängt es uns allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unsern tiefgefühltesten Dank auszusprechen. Herzlichen Dank Herrn Superintendent Thiele für die trostreichen Worte am Grabe. Dank Herrn Betriebswerkmeister Flügen sowie sämtlichen Beamten u. Arbeitern der Betriebswerkstatt Oberröblingen a. See für die schöne Blumenspende und rege Beteiligung am Begräbnis der Entschlafenen. Dank denen, die sie zur letzten Ruhe trugen und ihr das letzte Geleit gaben.

Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.

Oberröblingen a. See, den 8. Februar 1908.

Heinrich Buchal nebst Kindern u. Geschw.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Bruders und Schwagers, des Bäckermeisters

Louis Hagemann,

sagen wir allen denen, die denselben in seinem langen schweren Leiden so reichlich unterstützt haben, Herrn Pastor Lasse für die trostreichen Worte am Grabe, Herrn Kantor Müller für den erhebenden Gesang, sowie allen denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten, unsern innigsten Dank.

Eisdorf, den 10. Febr. 1908.

Die trauernden Hinterbliebenen

Ida Hagemann nebst Eltern und Geschwistern.

Sonnabend abend 11 Uhr verschied nach langem Leiden unser hochverehrter Chef, der **Gastwirt**

Herr Fritz Dietzel.

Er war uns stets ein wohlwollender und geachteter Prinzipal. Wir betrauern daher seinen Heimgang aufrichtig und rufen ihm ein „Ruhe sanft" in die Ewigkeit nach.

Halle a. S., den 9. Februar 1908.

Die Angestellten des „Ratskeller-Restaurants".

Nachruf.

Sonnabend abend verschied unser hochverehrtes Ehrenmitglied, der Restaurateur Herr

Fritz Dietzel.

Wir verlieren an ihm einen dem Verein stets zur Seite gestandenen Berater. Wir werden dem Verstorbenen stets ein treues Andenken bewahren.

Verein der Hotel- und Restaurant-Angestellten.

Am Sonnabend den 8. ds. Mts. verschied nach langem schweren Leiden unser verehrtes Mitglied

Herr F. Dietzel.

Wir betrauern in dem Verstorbenen einen eifrigen Förderer unserer Bestrebungen und werden wir ihm stets ein dauerndes Andenken bewahren.

Der Hallesche Schützenbund, E. V.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmitt. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofs aus statt.

Von seinem langen, mit Geduld getragenen Leiden wurde in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag unser liebes Mitglied, der Gastwirt Herr

Fritz Dietzel

durch den Tod abgerufen. Wir betrauern in dem Heimgegangenen einen braven Freund edlen Charakters, der unsere Bestrebungen gern wohlwollend unterstützte, so dass wir ihm allezeit ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Halle a. S., 10. Februar 1908.

Die Männer-Liedertafel.

Nach einem arbeitsreichen Leben verschied am Sonnabend den 8. Februar, abends 9 Uhr unsere liebe Mutter, Schwieger-, Gross- und Urgrossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, die verw. Frau

Henriette Schröder

geb. **Ilschner**

im 80. Lebensjahre. — Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., Wiesbaden, Williamskreek (Texas).

Die Beerdigung findet Dienstag, nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause Langestrasse 28 aus statt.

Danksagung.

Für die Beweise der Teilnahme bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten, treusorgenden Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau Amalie Sränsch

geb. **Greutzmann**

sagen wir hierdurch nach allen Seiten hin unseren tiefgefühlten Dank. Dank Herr Archidiakonus Hergesell für die Trostworte, welche unseren wunden Herzen wohltaten haben. Dank allen für die überaus reichen Blumenspenden und das ehrende Geleit zur letzten Ruhe.

Robigkau, den 7. Februar 1908.

Der tieftrauernde Gatte nebst Kindern.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19080211027/fragment/page=0004